



# SGi-Flitzebogen 17. Juni 2024

## Deutsche Meisterschaft Team und Mixed

Vor traumhafter Kulisse fanden am Wochenende (13.-16. Juni 2024) die Deutschen Meisterschaften im Team und Mixed statt. In Oberstdorf, der südlichsten Gemeinde Deutschlands, wurden die Meisterschaften ausgetragen. Vier Mannschaften wurden von der Schützengilde gemeldet. Jan Hoffmann, Markus Amann und Michael Kohl waren mit ihren Compoundbögen am Start. In der Recurve Jugendklasse standen Paul Schäuffele, Raphael Domani und Simon Amann an der Schießlinie. Bei den Herren vertraten Markus Greul, Cord Kirschke, Peer Schmiedgen, Marcel Winkelmann, Christian Wegend und Michael Kohl die Ditzinger Farben.

Bereits am Donnerstag starteten bei Sonnenschein die Wettkämpfe der Recurve Jugend und der Compound Mannschaften. Nach 18 Wertungspfeilen war es mit dem schönen Wetter vorbei und es kamen der Regen und die Kälte. Das Thermometer viel auf 10°C, das war auch für gestandene Schützen recht frisch. Regenjacken, Mütze und Handschuhe waren jetzt angesagt. Nach der Qualifikation belegten Paul, Raphael und Simon Rang 5 in der Jugendklasse. Jan, Michael und Markus beendeten in der Compoundklasse die Qualifikationsrunde auf Platz 3.

Somit hatten sich beide Mannschaften für die Finalrunde qualifiziert.

Die Jugend der SGI traf in der ersten Runde auf den ASC Göttingen. Trotz sehr gutem Kampf mussten sie sich aber leider geschlagen geben.

Die Compounder erlebten eine 8er Bahn der Gefühle. Der Einzige, der seine Leistung konstant abrufen konnte, war Markus. Michael und Jan kamen mit den äußeren Bedingungen nicht zurecht. Nach Ringgleichstand gab es am Ende noch ein Stechen zum Einzug in das ¼ Finale. Nach einer 10, einer 9 und einer 7 war wieder Ringgleichstand mit den Bogenschützen Germering. Diese hatten jedoch die bessere 10 und zogen in die nächste Runde ein.



Bilder Steffen & Antje



# SGi-Flitzebogen 17. Juni 2024

Am Freitag waren keine Bogenschützen der SGI am Start, somit wurde der Tag für einen Ausflug in die Breitachklamm genutzt. Hier wurde der Teamgeist gestärkt und die Lachmuskeln strapaziert.

Da Benjamin Tumback Prüfungen hatt, drohte die zweite Herrenmannschaft zu platzen. Cord, Peer, Christian und Marcel konnten Michael überreden auch noch den Recurve Wettkampf zu schießen. Markus Greul war noch in Leonberg und holte bei Familie Kohl den Recurvebogen. Pünktlich zum Grillen traf Markus auf dem Wohnwagenstellplatz ein.



Am Samstag waren die Recurve Herren am Start. Markus Greul, Cord Kirschke und Peer Schmiedgen bildeten eine Mannschaft, Marcel Winkelmann, Christian Wegend und Michael Kohl die zweite Ditzinger Mannschaft. Wie schon am Donnerstag regnete es, allerdings war es nicht mehr so kalt. Durch das schlechte Wetter verwandelte sich der Platz mit der Zeit in eine Schlammfütze.

Wie bei den anderen Ditzinger Mannschaften waren die Leistungen nicht wie gewünscht. Im Training funktioniert es besser. Marcel hatte zudem Schulterprobleme und musste Schmerzmittel einnehmen. Die Schmerzen wurden weniger, aber das Gefühl für die Schulter auch. Einzig zufrieden war Michael, welcher den Wettkampf mit einer guten Leistung abschließen konnte. Beide Mannschaften qualifizierten sich für die Finalrunde. Trotz Unterstützung von Susann, Steffi, Jan, Markus und Simon kam für beide Mannschaften nach dem 1/8 Finale bereits das Aus.

Bericht von Antje



Bilder Steffen & Antje



# SGi-Flitzebogen 17. Juni 2024

Wie schon im letzten Jahr starteten Udo Weyhermüller und Frank Hammann für den BSC Schömberg in der Masterklasse. Nach ihrem ersten Platz im vergangenen Jahr, erreichten sie in Oberstdorf das Bronzefinale. Hier war allerdings die FSG Tacherling zu stark.

Für alle waren diese Tage ein sehr schönes Erlebnis. Im kommenden Jahr finden diese Deutschen Meisterschaften wieder im Rahmen der Finals statt. Austragungsort wird dann Dresden sein.

## Manchmal kann der Sport brutal sein!

Jonathan hat mit der deutschen Herrenmannschaft die Qualifikation zu den Olympischen Spielen in Paris leider um Haaresbreite verpasst. Beim Final Qualifier in Antalya/TUR, bei dem die letzten drei Quotenplätze vergeben wurden, unterlagen Florian Unruh (Berlin), Jonathan Vetter und Moritz Wieser (Rosenheim) im Bronzefinale Großbritannien mit 3:5. Trotz einem seiner besten internationalen Wettkämpfe, mit Platz 4 in der Qualifikation und einem 9,5 Schnitt in den Finals, hat es für Jonathan nicht sein sollen.

Uns Flitzebogenschreibern fehlen im Moment die Worte, deshalb hier ein Link zur DSB-Seite.

<https://www.dsb.de/aktuelles/artikel/news/paris-2024-dsb-maenner-scheitern-knapp>



Bilder World Archery